

AMT DER VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

Landhaus, A-6901 Bregenz

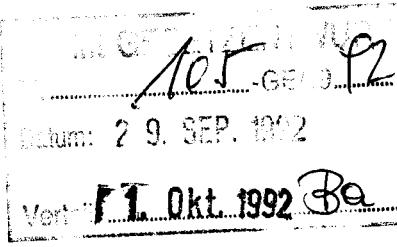
Aktenzahl: PrsG-0350
(Bei Antwortschreiben bitte anführen)

Bregenz, am 22.9.1992

An das
Bundeskanzleramt
Ballhausplatz 2
1014 Wien

Auskünfte:
Dr. Bußjäger

Te1. (05574)511
Durchwahl: 2064



Betrifft: § 17 Bundesministeriengesetz 1986; Novelle bezüglich der Vollziehung des Fernmeldewesens;
Entwurf, Stellungnahme
Bezug: Schreiben vom 24. August 1992, GZ 601.876/11-V/2/92

Gegen den übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundesministeriengesetz 1986 geändert wird, werden keine Einwendungen erhoben.

Für die Vorarlberger Landesregierung:

Dr. Guntram Lins, Landesrat

a) Alle
Vorarlberger National- und Bundesräte

b) An das
Präsidium des Nationalrates

1017 Wien
(25-fach)

im Sinne des Rundschreibens des Bundeskanzleramtes vom
24. Mai 1967, Zl. 22.396-2/67

c) Herrn Bundesminister für
Föderalismus und Verwaltungsreform
Jürgen Weiss

Ballhausplatz 2
1014 Wien

d) An das
Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst

1010 Wien

e) An alle
Ämter der Landesregierungen
zHd. d. Herrn Landesamtsdirektors

f) An die
Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt. der NÖ. Landesregierung

1014 Wien

g) An das
Institut für Föderalismusforschung

6020 Innsbruck

zur gefälligen Kenntnisnahme.

Für die Vorarlberger Landesregierung:
Der Landesamtsdirektor:

Dr. Brandtner

F.d.R.d.A.

